

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss	Kra Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 221609031 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Leicht Zuname		Benedikt Vorname	
BeckerTimo Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
Blaukraut bleibt Blaukraut - Die lustigsten Zungenbrecher Titel			
Reihe			
978-3-8174-9954-0 ISBN	180 Seitenzahl	5,95 Preis (EURO)	
Compact Verlag	München Ort	2016 Jahr	
Buch: Taschenbuch Medienart/Ausführung		Anthologie - Comic Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipps <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 25.09.2016	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)		Schlagwörter Literatur Bildende Kunst Schülerin/Schüler	
		Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein Zentraldatei: _____ Verlag Datum _____	

Inhaltsangabe
 "Ein sehr schwer sehr schnell zu sprechender Spruch ist ein Schnellsprechspruch." (S.50)
 "Textteste testen Texttexter, Testtexter texten Textteste."
 Das sind zwei von über 300 komischen, langen oder kurzen, leichten oder schweren "Zungenbrechern" zum Vorlesen, Vor- und Nachsprechen aus dieser Anthologie. Für zusätzlichen Spaß sorgen neckische Figurinen, die jede Seite kunterbunt comicitartig dekorieren und mitunter wie im Bilderbuch die Verse mitezählen.

Beurteilungstext
 Die Botschaft des Buches erklärt kurz der Klappentext, der kleine und große Kinder an bekannte Sprachspiele erinnert: "Wer kennt sie nicht, die kurzen, witzigen Sprüche, die man kaum aussprechen kann, ohne das Gefühl, einen Knoten in die Zunge zu bekommen?... So trainierst du deine Aussprache und hast jede Menge Spaß dabei - nicht zuletzt wegen der witzigen Zeichnungen von Frosch Langzunge und seinen Freunden."
 Langzunge erscheint in verschiedenen Posen und dominiert in der Illustration. Der Frosch verkündet mittels einer Sprechblase den Buchtitel. Er hockt mit einem aufgeschlagenen Buch in den Händen auf dem Vorsatzpapier und lädt zum Mitmachen ein. Häufig, aber nicht immer lässt sich die Komik zwischen Text und Bild symbolträchtig interpretieren: "In der Früh fressen freche Frösche Früchte, freche Frösche fressen Früchte in der Früh." - Gierig blickend, aber erfolglos versucht Langzunge seinen Appetit an einer ungeschälten Ananas zu stillen... "In der Früh fressen freche Frösche Früchte, freche Frösche fressen Früchte in der Früh." (S.5)
 Als komische Karikaturen führen Hund und Katze, Hase, Bär, Esel, Ziege, Schnecke, Pinguin, aber auch ein Zwerg, eine dicke Dame mit einem dünnen Diener durch die die Nonsensverse. Jede Doppelseite bietet im Text drei Zungenbrecher in unterschiedlicher typografischer Gestaltung, ergänzt mit zwei dekorativen Bildern, so dass je nach Interesse der Kinder genügend Zeit zum verweilenden Sehen, zum lautmalerschen Sprechen, zum Lachen und Verlachen bleibt - am besten in der Gruppe. Das Buch mit den lustigsten Zungenbrechern bringt Spielspaß in den Kindergarten, die Schule, die Familie! Das Vorwort knüpft an die Erfahrungen kleinerer Kinder bei Spiel und Spaß mit Zungenbrechern und erläutert ihn aus sprachwissenschaftlicher Sicht: "Zungenbrecher - Was ist das eigentlich?" (Erklärt wird der Begriff der Alliteration mit ungewöhnlichen Buchstabenfolgen, die Sprechtempo und Konzentration beeinflussen...) "Wem nützen Zungenbrecher?" (Sie sind kein reines Sprachspielzeug, obwohl kleine Kinder durch artikuliertes rhythmisches Sprechen ihre Sprachorgane kräftigen. Es gibt Sprachtrainingsseminare, z. B. für Schauspieler. Logopäden verwenden sie für Schlaganfall- und Parkinsonpatienten...)
 "Wer hat die Zungenbrecher erfunden?" (... Auf den letzten Seiten des Buches werden einige dialektale und fremdsprachige Zungenbrecher vorgestellt.) Zum Schluss verabschiedet sich Frosch Langzunge mit einem englischen Zungenbrecher: "Swan swam over the sea. Swim, swan, swim! Swan swam back again. Well swum, swan!"

Sachsen Landesstelle	Leipzig Ausschuss	Kra Bearbeitung (Name, Vorname)	Nr. 221609032 Kürzel
Verf./Bearb./Hrsg.: Schneider - Flaig Zuname		Silke Vorname	
Denzer, Andreas Illustrator/-in (Name, Vorn.)		Übersetz. von (Name, Vorn.)	Übersetz. aus Sprache
DER NEUE GROSSE KNIGGE Titel			
Reihe			
978-3-8174-9965-6 ISBN	352 Seitenzahl	14,99 Preis (EURO)	
Compact Verlag	München Ort	2016 Jahr	
Buch: Hardcover Medienart/Ausführung		Ratgeber Gattung	Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstelldatum: 25.09.2016	
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)			
ID: 2216221609032			
Bewertung <input checked="" type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert			
Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei			
Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input checked="" type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input checked="" type="checkbox"/> 14-15 <input type="checkbox"/> 6-7 <input checked="" type="checkbox"/> 16-17 <input type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input checked="" type="checkbox"/> 10-11			
Schlagwörter			
Arbeitswelt			
Aufklärung			
Medien			
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein			
Zentraldatei:			
Verlag Datum			

Inhaltsangabe
 Der Neue Große Knigge ist ein Sachbuch im modernen Layout, das im Ratgeberstil in Einheit von Text und Bild auf unterhaltsame Weise zeitgemäße richtige Umgangsformen privat und im Beruf in vier Kapiteln vermittelt: Benimm - Basics, Benimm - Privat, Benimm im Business, Benimm weltweit. Im Anhang findet man einen Test mit Kontrollfragen, ein umfangreiches Sachwortregister und eine Kurzbiografie des Freiherrn Knigge.

Beurteilungstext
 Diese Kurzbiografie verdeutlicht, dass der Pädagoge Knigge sein 1788 geschriebenes Buch "Über den Umgang mit Menschen" nicht als penibles "Benimmbuch" zur Einhaltung förmlicher Etikette verstanden haben wollte, sondern es umfassender als Erziehungsbuch betrachtete. Erst später wurde es ausschließlich zum Standardwerk für Höflichkeit und gutes Benehmen umfunktioniert. Die Autorin greift auf dieses pädagogische Anliegen Knigges zurück: "Auch wenn sich seit damals vieles verändert hat - sein Anliegen, dass Personen verschiedenen Standes und unterschiedlicher regionaler Herkunft reibungslos, frei und so angenehm wie möglich miteinander umgehen und leben sollen, ist aktuell wie eh und je." (S. 7) In diesem Sinne vermittelt sie keinen starren Regelkatalog, sondern erklärt interessante kausale Zusammenhänge: "Kennt man den Hintergrund von Benimmregeln, lassen sich diese leicht verstehen, merken und anwenden. Viele Regeln lassen sich nicht nur historisch, sondern auch logisch begründen." (S. 9). Auf diese Weise wird der Leser in diesem Knigge in einer Mischung von Nachschlagewerk und informierenden Sachbuch zugleich hintergründig belehrt und vordergründig anregend unterhalten. Ein aussagekräftiges Inhaltsverzeichnis mit 150 einladend und interessant betitelten Gliederungspunkten hilft beim Suchen und Finden der Regeln. Erzählerisch locker, methodisch gut durchdacht und mit hilfreichen Beispielen unteretzt sind die Ausführungen auf die konkrete Vermittlung von Kompetenzen in konkreten Alltagssituationen ausgerichtet. Sehr geschickt versetzt die Autorin den Leser in eine kommunikative Situation. Hervorzuheben sind in diesem Zusammenhang die Hinweise zum Umgang mit neuen Medien, die immanent alle Kapitel durchdringen:
 "Sie haben Post!" - "Frau Müller am Apparat" - Moderne Kommunikationsregeln (E-Mail, digitale Nachrichtendienste, Foren und soziale Medien, Telefonieren in der Öffentlichkeit... Flirt- und Datingportale... Das Intranet ...Kinder am Telefon... Briefe und E-Mails in englischer Sprache...) Das Kapitel "Benimm - Business" ermöglicht u.a. besonders jugendlichen Berufseinsteigern Schritt für Schritt einen "optimalen Karrierestart" - von der Online -Bewerbung, über das Bewerbungspaket, Vorstellungsgespräche, den ersten Arbeitstag, den täglichen Umgang mit Kollegen und Vorgesetzten. Konkrete Verhaltenstips gehen einher mit Musterbeispielen als Vorlage zum Abgucken, z. B. für die Anfertigung des Lebenslaufes oder einer Stellenausschreibung... Für Eltern ist im Buch ein Kleines Kinderkrippe eingearbeitet, und das Kapitel "Benimm weltweit" wendet sich nicht nur an Geschäftsreisende, sondern auch an den normalen deutschen Touristen im Ausland.
 Besonders hervorzuheben ist die auf Sachlichkeit angelegte sehr ästhetisch wirkende buch künstlerische Gestaltung. Der Illustrator Andreas Dengle erzählt mit. Eingestreut sind über 250 computergestützte, variantenreiche, pastellfarbene Piktogramme, die sich unaufdringlich in den zwispaltig gesetzten Text einordnen, ihn nicht nur auffangen, sondern oftmals zuerst in den Blick geraten und auf ihn neugierig machen. Man begegnet solchen Illustration bereits auf dem Einband des Buches; ohne Worte verdeutlichen sie Höflichkeitsrituale zwischen den Geschlechtern. Farblich unterlegt sind Zusätze, am Rand als Tipp oder Info gekennzeichnet. Wesentliches wird am Ende mancher Ausführungen in einer Gegenüberstellung unter dem Stichwort TO - DO./ TABU zusammengefasst. Der Benimm - Test zur Kontrolle beinhaltet jeweils sechs Fragen zu den einzelnen Kapiteln mit entsprechenden Lösungsa. Ein umfangreiches Register ermöglicht mit über
Jugendliteratur und Medien Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

Wörterbuch des Begriffs "Regen" zu den einzelnen Kapiteln mit entsprechenden Zeichnungen. Ein umfangreiches Register ermöglicht mit über 500 alphabetisch geordneten Begriffen zusätzlich ein gezieltes Nachschlagen.

12 Berlin Landesstelle	Ausschuss	Bearbeitung (Name, Vorname)	CaZo Kürzel	Nr. 12158119
Verf./Bearb./Hrsg.: Kützel Zuname Karolin Vorname			ID: 1512158119	
Richter, Kathleen Illustrator/-in (Name, Vorn.)			Bewertung <input type="radio"/> sehr empfehlenswert <input type="radio"/> empfehlenswert <input checked="" type="radio"/> eingeschränkt empf. <input type="radio"/> nicht empfehlenswert	
Übersetz. von (Name, Vorn.)			Einsatzmöglichkeiten <input checked="" type="checkbox"/> Büchereigrundstock <input type="checkbox"/> Klassenlesestoff <input type="checkbox"/> für Arbeitsbücherei	
Übersetz. aus Sprache			Zielgruppe <input type="checkbox"/> 0-3 <input type="checkbox"/> 12-13 <input type="checkbox"/> 4-5 <input type="checkbox"/> 14-15 <input checked="" type="checkbox"/> 6-7 <input type="checkbox"/> 16-17 <input checked="" type="checkbox"/> 8-9 <input type="checkbox"/> ab 18 <input type="checkbox"/> 10-11	
Wo kommt das her?				
Titel				
Reihe				
978-3-8174-9518-4 ISBN		160 Seitenzahl		9,99 Preis (EURO)
Compact Verlag		München Ort		2015 Jahr
Buch: Hartpappe Medienart/Ausführung		Lexikon Gattung		Kinder-/Jugendliteratur zur Arbeitswelt ? <input type="checkbox"/> Ja
Empfehl. für Taschenbuchtipp <input type="checkbox"/> Ja		Erstellungsdatum:		
Anmerkungen (Material/ bes. Einsatzort)				
Internet? <input checked="" type="radio"/> Ja <input type="radio"/> Nein				
Zentraldatei: 09.07.2016				
Verlag Datum				

Inhaltsangabe
 Dieses ist ein Lexikon, bei dem der Leser ein Produkt vom Rohstoff über die Produktion bis hin zum Endprodukt verfolgen kann.

Beurteilungstext
 „Wo kommt das her? Vom Rohstoff zu T-Shirt, Apfelsaft und Co“ von Karolin Kützel ist ein ungewöhnlich gestaltetes Lexikon. Durch die Industrialisierung fehlt vielen Kindern die Vorstellungskraft, woraus und wie Produkte unseres Alltags hergestellt werden. Die Vorstellung, dass zum Beispiel Obst und Gemüse im Supermarkt wächst, scheint für einige Kinder daher naheliegend. In diesem Buch wird ein Produkt vom Rohstoff über die Verarbeitung bis hin zum Verkauf begleitet. In sechs Kapiteln erfährt der Leser Wissenswertes in Bezug auf die Lebensbereiche Essen, Trinken, In der Schule, In der Freizeit, zu Hause und Kleidung. Den Abschluss bilden ein Quiz, Glossar und Register. Einen ersten Überblick über die Themen erhält der Leser im Inhaltsverzeichnis. Dort sind alle Themenbereiche sowie deren Unterthemen mit den zugehörigen Seitenzahlen aufgelistet. Durch vereinzelte Bilder wird je ein Unterthema aus jedem Themenbereich vorgestellt. Jedes Unterthema wird durch eine Frage, wie beispielsweise „Gehen alle Bananen auf Weltreise?“ oder „Wie kommt der Kakao in meine Milch?“, gekennzeichnet. Die Länge der Fragen ist etwas umständlich, sodass man lange lesen muss, um Vermutungen über den Inhalt der Unterthemen anstellen zu können, darunter leidet die Übersichtlichkeit sehr. Da die Themen jedoch nicht aufeinander aufbauend sind, ist ein Lesen je nach Interesse möglich. Jeder Themenbereich wird auf einer Doppelseite vorgestellt. Eine Interesse weckende und zum Nachdenken anregende Einleitung gibt Einblick in die möglichen Unterthemen des Bereichs. Über die gesamte Doppelseite erstreckt sich eine comicartige Abbildung von Kathleen Richter. Darin werden alltägliche Szenen wie ein Familienabend im Wohnzimmer durch fantastische Elemente wie Glühwürmchen als Lichtspender und einer Gans in Form eines Kopfkissen ergänzt. Auch werden die Unterthemen des Kapitels wieder aufgegriffen. Pro Themenbereich bzw. Kapitel gibt es fünf bis sieben Unterthemen. Jedes Unterthema wird auf zwei Doppelseiten von allen Seiten beleuchtet. So erhält man beispielsweise im Thema „Woraus wird mein Glas gemacht“ Informationen zur Geschichte, zu Bestandteilen, zum Recycling und zur Herstellung. Die Abbildungen innerhalb des Themenbereichs variieren zwischen Fotos, comicartigen und schematischen Abbildungen. Allesamt sind sie jedoch, wenn auch teilweise stark vereinfacht, sehr realistisch gehalten. Dies unterstützt die Beschreibungen im Text. Die Texte selbst sind kurz und größtenteils leicht verständlich. Etwas widersprüchlich scheint mir jedoch, dass einfache Vorgänge, wie das Waschen einer Zuckerrübe, bebildert sind. Vorgänge wie die Photosynthese werden jedoch nur in einem Satz mit chemischen Abkürzungen und ohne weitere Erklärung genannt. Außerdem werfen komplizierte und gleichzeitig Interesse weckende Fachbegriffe, wie Entdeckelungsgabel oder Wabenrahmen Fragen auf, die weiterführende Literatur notwendig machen. Hat man alle Themenbereiche durchgelesen, kann man das anschließende Quiz bearbeiten. Die darin enthaltenen Fragen sind sehr schwer, sodass Freunde, Familie oder Verwandte meist nur dann helfen können, wenn sie das Buch ebenfalls gelesen haben. Alles in allem handelt es sich um ein lehrreiches Lexikon, was die alltäglichen Erlebnisse eines Grundschülers aufbereitet. Der Verlag selbst
Jugendliteratur und Medien Arbeitsgemeinschaft Jugendliteratur und Medien der GEW - www.ajum.de

... wie in einem Roman es sich um ein romantisches Liebespaar, was die amagierten Ergebnisse eines Erbschaftsrechts durch Vertrag selbst empfiehlt das Buch ab 8 Jahren, mit einem Vorleser kann ich mir die Beschäftigung damit auch schon im Alter von 5 Jahren vorstellen. Das hängt vor allem damit zusammen, dass einige Themenbereich eher der jüngeren Altersgruppe zuzuordnen sind.